

## **Bericht aus der Gemeinderatssitzung Taching a. See vom 23.01.2019**

### **Information i. Sa. Geothermie durch die Fa. Geoenergie Bayern**

In der heutigen Sitzung des Gemeinderats wird über die zwischenzeitlichen Ergebnisse berichtet. Im Bereich des Ortsteils Haus befinden sich überdurchschnittlich viele geologische Ziele mit voraussichtlich gutem geothermischem Potential. Aktuell ist davon auszugehen, dass die noch ausstehenden Bohrungen den gewünschten Erfolg bringen. Sollten die Genehmigungen erteilt werden und die Bohrungen erfolgreich sein, so kann 2020 mit der Realisierung des Projekts begonnen werden. Im Rat wird über die mögliche Wärmenutzung in Form einer Nahwärmeversorgung diskutiert. Profitabel ist, so Herr Gubo von der geoenergie Bayern, die Anlage durch die Stromgewinnung. Effizient wird die Anlage jedoch durch eine Nutzung der Wärme. Es wäre sicherlich sinnvoll und zielführend, die Erstellung einer Machbarkeitsstudie inkl. einer Wirtschaftlichkeitsberechnung zeitnah in Auftrag zu geben. Aus der Mitte des Rats bringen einige Mitglieder Zweifel hervor, ob die Wirtschaftlichkeit einer Nahwärmeversorgung darstellbar ist.

### **Zuschussanträge des TSV Tengling e.V.**

#### **Antrag auf Bezuschussung zur Sanierung des Vereinsheimes**

Mit Schreiben vom 20.12.2018 beantragte der TSV Tengling einen Zuschuss in Höhe von 110.000 € für die anstehende Generalsanierung oder des evtl. Neubaus des Vereinsheimes. Nach einer ersten Kostenschätzung des durch den TSV Tengling beauftragten Planungsbüros, wird bei einer Generalsanierung von Kosten in Höhe von brutto 200.000 € ausgegangen.

*Der Gemeinderat Taching a. See beschließt einstimmig, die geplante Generalsanierung oder den evtl. Neubau des Vereinsheimes des TSV Tengling mit einem einmaligen Zuschuss in Höhe von max. 110.000 € finanziell zu unterstützen. Die Auszahlung von Zuschussmitteln erfolgt nach Vorlage entsprechender Rechnungen.*

#### **Antrag auf Bezuschussung zum Bau und der Modernisierung der Flutlichtanlagen**

Der TSV Tengling beantragte einen Zuschuss in Höhe von 65.000 € für die anstehende Modernisierung und Erweiterung der Flutlichtanlage. Bislang verfügt nur der Trainingsplatz über eine Flutlichtanlage, welche aber nicht den aktuellen Normanforderungen entspricht. Aufgrund des regen Zulaufs an Jugendspielern kann in den Abendstunden nur auf dem Trainingsplatz trainiert werden, so dass der Platz entsprechend überstrapaziert wird.

*Der Gemeinderat Taching a. See beschließt einstimmig, die geplante Modernisierung und Erweiterung der Flutlichtanlage mit einem einmaligen Zuschuss in Höhe von 65.000 € finanziell zu unterstützen. Die Auszahlung der Zuschussmittel erfolgt nach Vorlage entsprechender Rechnungen.*

#### **Antrag auf Bezuschussung Sanierung Trainingsplatz**

Für die anstehende Sanierung des Trainingsplatzes beantragte der TSV Tengling einen Zuschuss in Höhe von 20.000 €. Aufgrund der hohen Spiel- und Trainingsauslastung und der schlechten Untergrundverhältnisse müssen zumindest teilweise Flächen abgezogen, aufgefüllt und neu angesät werden.

*Der Gemeinderat Taching a. See beschließt einstimmig, die geplante Sanierung des Trainingsplatzes mit einem einmaligen Zuschuss in Höhe von 20.000 € finanziell zu unterstützen. Die Auszahlung der Zuschussmittel erfolgt nach Vorlage entsprechender Rechnungen.*

### **Verlängerung der Ökomodellregion für die Jahre 2019 – 2022**

#### **Sach-, Rechtslage, Begründung:**

Im Jahr 2019 würde die Förderung des Projektmanagements der fünf Ökomodellregionen aus der ersten Wettbewerbsrunde des Jahres 2014 auslaufen. Danach sollte das Projektmanagement aus Mitteln des Gemeindeverbands selbst finanziert werden. Der Übergang zur Eigenfinanzierung ist jedoch nicht für alle Ökomodellregionen ohne weiteres möglich. Da die Akti-

ven in den zwölf Ökomodellregionen eine überaus erfolgreiche und wertvolle Arbeit leisten und viele wichtige Prozesse angestoßen worden sind, bietet das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten an, die Förderung des Managements letztmalig um weitere drei Jahre zu verlängern. Der Fördersatz wird dabei jährlich degressiv abgesenkt.

*Die Gemeinde Taching a. See stimmt mit 9 zu 2 Stimmen einer Verlängerung der Ökomodellregion „Waginger See – Rupertiwinkel“ für den geförderten 3-jährigen Projektzeitraum Mai 2019 - April 2022 mit dem vorgestellten Finanzierungskonzept zu. Über eine über das Jahr 2022 weitergehende Projektlaufzeit wird zu gegebener Zeit entschieden*

### **Antrag des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Achengruppe auf wasserrechtliche Bewilligung für das Ableiten von Grundwasser aus dem Brunnen Tengling - Thalwies; Stellungnahme der Gemeinde Taching a. See**

Der Antrag umfasst das Ableiten von Grundwasser bis max. 50 l/sec, 4320 m<sup>3</sup>/Tag und 1.000.000 m<sup>3</sup>/Jahr.

Der vorliegende Antrag dient nach Ablauf der bisherigen Bewilligung, zur Sicherstellung der weiteren Wasserversorgung im Bereich des Zweckverbandes Achengruppe. Der Zweckverband versorgt ferner auch weitgehend den Ortsteil Tengling der Gemeinde Taching a. See.

*Der Gemeinderat Taching a. See trifft mit 10 zu 1 Stimme zum vorliegenden Antrag des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Achengruppe folgende Feststellung bzw. folgenden Beschluss:*

**Feststellung:** 1.) Innerhalb der Einwendungsfrist (bis zum 16.10.2018) sind zu den im Rathaus in Waging a. See ausgelegten Antragsunterlagen keine Hinweise, Anregungen oder Bedenken von Seiten der Öffentlichkeit vorgetragen worden.

**Beschluss:** 1.) Die Gemeinde Taching a. See bringt als Kommunal- und Ortsplanungsbehörde keine Einwände gegen den vorliegenden Antrag zur Entnahme des Grundwassers vor.

*Dies gilt unter folgenden Voraussetzungen:*

- Der Vorschlag für die Festsetzung des Wasserschutzgebietes nach dem hydrologischen Gutachten des Ingenieurbüros Dr. Schott & Dr. Straub GbR vom Juli 2017 im später noch durchzuführenden separaten wasserrechtlichen Verfahren ist zutreffend.

- Es dürfen dadurch für die bebauten oder später bebaubaren Flächen im zukünftigen Wasserschutzgebiet keine Nachteile entstehen.

### **Sonstiges**

#### **Information bzgl. Genehmigungsfreistellung von Herrn Alexander Hauser**

Der Antrag auf Genehmigungsfreistellung von Herrn Alexander Hauser zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl. Nr. 471/15 der Gemarkung Tengling (Thalwies 16) wurde im Büroweg durch die Erste Bürgermeisterin Haas entschieden.

#### **Abwicklung Ferienprogramm**

Bürgermeisterin Haas informiert, dass das Ferienprogramm künftig nicht mehr von Regina Jauernig abgewickelt wird. Die Gemeinde sucht aktuell nach einem neuen Verantwortlichen für das Ferienprogramm.

#### **Spende Maibaum**

Mitglied des Gemeinderats Hans Steiner und die Gemeinde einigten sich darauf, einen Maibaum zu spenden. Aufgrund der Grundstücksverhältnisse befindet sich ein Fichtenbaum hälftig im Grundbesitz von Herrn Steiner und hälftig im Grundbesitz der Gemeinde.

**Die vollständige Sitzungsniederschrift können Sie über das Ratsinformationssystem der Verwaltungsgemeinschaft Waging a. See abrufen!**